

Auftraggeber Superior Industries Leichtmetallräder Germany GmbH
Gustav-Kirchhoff-Straße 10
D-67098 Bad Dürkheim
QM-Nr.: 49 02 0131806

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad

Modell Kodiak
Typ KK 808
Radgröße 8 J x 18 H2
Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-Ø (mm)	Ein- press- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
FO1	KK 808 FO1 / ohne Ring	5/108/63,4	42	750	2300	5/2019
B6	KK 808 B6 / Z660 Ø66,6 - Ø57,1	5/112/57,1	40	780	2200	6/2015
B6	KK 808 B6 / Z660 Ø66,6 - Ø57,1	5/112/57,1	47	720	2020	6/2015
U6	KK 808 U6 / ohne Ring	5/112/66,5	31	780	2200	6/2015
B6	KK 808 B6 / ohne Ring	5/112/66,6	40	780	2200	6/2015
B6	KK 808 B6 / ohne Ring	5/112/66,6	47	720	2020	6/2015

Kennzeichnung

KBA-Nummer 50417
Herstellerzeichen rial Germany
Radtyp und Ausführung KK 808 (s.o.)
Radgröße 8Jx18H2
Einpreßtiefe ET (s.o.)
Gießereikennzeichen UPP
Herstellungsdatum Monat und Jahr

Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Abrollprüfung
- Impactprüfung

Folgende Testdaten liegen der Biegeumlaufprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Abroll-umfang (mm)	Ver-fahr-en	Datum	Ort
FO1	5/108/63,4	42	750	2300	FE	07/2019	TZT Lamsheim
U6	5/112/66,6	31	780	2200	FE	06/2015	TZT Lamsheim
B6	5/112/66,6	40	780	2200	FE	06/2015	TZT Lamsheim
B6	5/112/66,6	47	720	2020	FE	06/2015	TZT Lamsheim

FE=Farbeindringverfahren
ZnO=Zinkoxydpaste

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifen-größe	Datum	Ort
U6	5/112/66,6	31	780	215/40R18	06/2015	TZT Lamsheim
B6	5/112/66,6	47	780	215/40R18	06/2015	TZT Lamsheim
FO1	5/108/63,4	42	750	215/40R18	07/2019	TZT Lamsheim

Folgende Testdaten liegen der Abrollprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifen-größe	Ver-fahr-en	Datum	Ort
B6	5/112/66,6	40	780	285/50R18	FE	06/2015	TZT Lamsheim
U6	5/112/66,6	31	780	285/50R18	FE	09/2015	TZT Lamsheim

FE=Farbeindringverfahren
ZnO=Zinkoxydpaste

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühstest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht der nicht lackierten Sonderradausführung U6, ET 31 betrug 11,461 kg.

Prüfort und Prüfdatum

Die Festigkeitsprüfung des Sonderradtyps wurde in Lamsheim, ab Juni 2015 durchgeführt.

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

Anlagen

Beschreibung		08.09.2015
	mit Änderung vom	29.10.2020
Radzeichnung	4267-04	13.03.2015
	mit Änderung vom	26.11.2019
Radzeichnung	4270-04	17.03.2015
	mit Änderung vom	26.11.2019
Nabenkappenzeichnung	4200-02	14.10.2014
	mit Änderung vom	28.05.2015
Zentrierringzeichnung	2970-02	29.05.2008
	mit Änderung vom	13.08.2009
Befestigungsmittelzeichnung	4300-02	27.04.2015
	mit Änderung vom	27.05.2015
Befestigungsmittelzeichnung	3810-01	06.09.2012
Radzeichnung	4269-05	17.03.2015
	mit Änderung vom	26.11.2019
Nabenkappenzeichnung	3965-01	23.08.2013
Verwendungen	Anlage 1 bis 6	

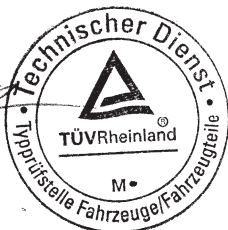
Der Prüfbericht umfasst Blatt 1 bis 3.

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typpgenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 3. November 2020

SBC



Blauth

00354968.DOC